



Nummer 29
Donnerstag, 19. Juli 2018
65. Jahrgang

Rund um den Baum

Welch schattenspendende und kühlende Wirkung Bäume haben, wird besonders an heißen Tagen in den Sommermonaten deutlich. Unter dem Schatten spendenden Dach eines Baumes lässt sich auch im Freien die Hitze ertragen.



Bäume sind auch die wichtigsten Grüngestaltungselemente in Dorf und Stadt. Sie geben Häusern, Straßen und Plätze ihren „Maßstab“ und binden sie in die Umgebung ein. Straßen ohne Bäume wirken wie versteinert, grau, öde und langweilig. Bäume binden aufwirbelnden Staub und dämmen Lärm. Sie prägen das Kleinklima im Ort und leisten damit einen erheblichen Beitrag zur Lebensqualität.

Fortsetzung auf Seite 2

Dieser Baum ist etwa 25 m hoch und hat ungefähr einen Kronendurchmesser von 15 m. Mit seinen ca. 800000 Blättern verzehnfacht er seine Standfläche (160 qm) auf 1600 qm Blattfläche. Durch die unzähligen Spaltöffnungen gelangt Kohlendioxid aus der Luft in die Zellen der Blätter, wo mit Hilfe der Photosynthese unter Verbrauch von Wasser und Sonnenenergie Kohlenhydrate (Zucker, Stärke) gebildet und Sauerstoff abgegeben wird. Die Fläche der Zellen beträgt 160000 qm. Die Blattfläche eines Baumes von 150 qm liefert während ihrer Assimilationszeit den gesamten Sauerstoffbedarf eines Menschen. Daraus folgt, dass der oben gezeigte Baum elf Menschen mit Sauerstoff versorgt. Dabei verbraucht er den täglichen Kohlendioxidabfall von zweieinhalb Einfamilienhäusern. Natürlich verbraucht auch der Baum selbst Sauerstoff und erzeugt Kohlendioxid, doch diese Mengen können vernachlässigt werden. Würde man diesen Baum nun aus irgendeinem Grund fällen, zum Beispiel, weil den Besitzer des dahinterliegenden Grundstücks das herabfallende Laub stört und wollte den Baum vollwertig ersetzen, so müsste man rund 2500 junge Bäume mit einem Kronenvolumen von 1 cbm pflanzen. Die Kosten für ihre Pflanzung betragen je nach Lage etwa 500 000 Euro.

Aus dem Gemeinderat

In der letzten Sitzung des Gemeinderates vor der Sommerpause am Dienstag, 17.07.2018 spiegelte sich mit den zahlreichen Bauanträgen auf der Tagesordnung die rege Bautätigkeit am Ort und die anstehende Bebauung des Neubaugebietes Lehräcker/Kirchstraße wider.

Dazu informierte Bürgermeister Engesser über den vorzeitigen **Abschluss der Erschließungsarbeiten für das neue Baugebiet**. Sieben Wochen vor dem ursprünglich geplanten Termin werden die Erschließungsanlagen Ende dieser Woche mit Ausnahme des Straßenfeinbelages fertiggestellt sein. Die Baugrundstücke stehen somit ab nächsten Montag, 23.07.2018 zur Bebauung bereit. Dies wird die Gemeinde zum Anlass für eine kleine Feierstunde mit den Baubeteiligten und den potentiellen Bauherren nehmen.

Bei den **Kanalzustandsuntersuchungen** im Jahr 2015 hatte sich gezeigt, dass verschiedene Kanäle im Gemeindegebiet beschädigt sind und je nach Schadensbild unterschiedlich aufwändig saniert werden müssen. Nach einer weiteren Beurteilung der Kanäle im Jahr 2017, bei der die Leistungsfähigkeit der Ableitung des Schmutzwassers untersucht wurde, stehen nun in den nächsten Jahren die Sanierungsarbeiten an. In der Sitzung erläuterten Diplomingenieurin Stefanie Nowak vom Büro Gauss-Ingenieurtechnik und Ortsbaumeister Wolfram Riegler dem Gremium, dass für 2019 beabsichtigt ist, die Schäden der höchsten Schadensklasse 5 zu beheben. Dabei müssen teilweise die betroffenen Straßenbereiche aufgedrungen und in offener Bauweise die Kanalschäden behoben werden. Die Schätzkosten betragen dabei ca. 570.000,-€. Vom Gemeinderat wurde dabei angemerkt zu prüfen, ob in diesen Fällen nicht auch die Erneuerung des Straßenbelages parallel stattfinden kann. Dies wurde zugesagt mit dem Hinweis, dass in einer Gemeinderatssitzung im Herbst 2018 die Durchführung und Zustandsklassifizierung einer professionellen Straßenzustandserhebung ausführlich vorgestellt wird um danach zu entscheiden, ob dies für alle Dettenhäuser Straßen beauftragt werden soll. Im Weiteren wurde aufgezeigt, dass die Behebung der etwas geringeren Schäden in den Jahren 2020 bis 2022 erfolgen soll. Die Schätzkosten dafür betragen ca. 2,0 Mio. €.

Fortsetzung auf Seite 3

Herzlichen Glückwunsch

Frau **Barbara Stamer** vollendet am 19.07.2018
ihr 73. Lebensjahr.

Frau **Maria Emma Genkinger** vollendet am 21.07.2018
ihr 87. Lebensjahr.

Herr **Dr. Werner Schellmann** vollendet am 24.07.2018
sein 89. Lebensjahr.

Herr **Martin Oelschlägel** vollendet am 24.07.2018
sein 83. Lebensjahr.

Herr **Gerhard Franz Krämer** vollendet am 25.07.2018
sein 71. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich
und wünscht ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser
Bürgermeister

Fortsetzung von Seite 1

Rund um den Baum

Aus all diesen Gründen pflanzt die Gemeinde im öffentlichen Bereich im Rahmen der tatsächlichen und finanziellen Möglichkeiten Bäume und setzt sich für deren Erhalt ein. In bestimmten Baugebieten besteht für die Grundstückseigentümer aufgrund der Bebauungsplanfestsetzungen wegen der festgesetzten naturschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen und im Interesse des Ortsbildes die Pflicht, hochstämmige Bäume zu pflanzen und zu erhalten. Auch bei der Neugestaltung von öffentlichen Flächen sieht die Gemeinde grundsätzlich die Pflanzung von Bäumen vor.

Fällen von Bäume nur in bestimmten Fällen erlaubt

Dass in bestimmten Fällen Bäume auch gefällt werden müssen, lässt sich leider nicht immer vermeiden. Auch wenn es für den privaten Bereich keine Baumschutzsatzung gibt, sollte immer überprüft werden, ob ein Baum wirklich entfernt werden muss. Das im Herbst fallende Laub sollte dabei als Argument nicht im Vordergrund stehen.

Vor dem Fällen von Bäumen sind zeitliche Einschränkungen und auch Einschränkungen aufgrund von bestimmten Schutzkategorien zu beachten.

Fällen von Bäumen in der Verbotszeit (01.03. - 30.09)

In der Zeit vom 1. März bis 30. September ist es verboten, Röhrichte zurückzuschneiden und Bäume, die außerhalb des Waldes, von Kurzumtriebsplantagen oder gärtnerisch genutzten Grundflächen stehen, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze abzuschneiden oder auf den Stock zu setzen.“ Unter „gärtnerisch genutzte Grundflächen“ versteht man Friedhöfe, Parkanlagen und Hausgärten. Rechtsgrundlage ist § 39 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 und 3 Bundesnaturschutzgesetz.

Bitte beachten Sie, dass Ausnahmen nur in ganz bestimmten Fällen gemacht werden können (z.B. Verkehrssicherungspflichten, Krankheitsbefall z.B. bei Feuerbrand). Bei Verstoß gegen diese Vorschrift kann die untere Naturschutzbehörde ein Bußgeld festsetzen.

Weitere Informationen dazu erhalten Sie auch in dem von der Unteren Naturschutzbehörde auf www.kreis-tuebingen.de unter Naturschutz - Themen/Aufgaben online gestellten Merkblatt „Baumschnitt, Gehölzpflege, Rodung“,

Verkehrssicherungspflicht und Bäume

Das ökologische und gestalterische Interesse an der Erhaltung des Baumbestandes kann in manchen Fällen mit den allgemeinen Grundsätzen über die Verkehrssicherungspflicht an Straßen konkurrieren. Nach den geltenden Bestimmungen muss danach über Straßen (4,50 m) und Gehwegen (2,50 m) ein ausreichend bemessenes Lichtraumprofil freigehalten werden.

Bäume und das Nachbarrecht

Das baden-württembergische Nachbarrecht beinhaltet umfassende Regelungen über Rechtsfragen zu Bäumen, Überhang von Zweigen, eindringenden Wurzeln, Laubfall, Grenzabständen und Verjähmung. Regelungen enthält auch das Bürgerliche Gesetzbuch. Da es sich hierbei jedoch um Privatrecht handelt, darf die Gemeinde bei nachbarlichen Streitigkeiten nicht regelnd eingreifen. Um solche Streitigkeiten erst gar nicht entstehen zu lassen, empfiehlt es für alle Beteiligten, sich an das Nachbarrecht zu halten oder sich mit dem Nachbarn abzustimmen. Im Buchhandel sind dazu von mehreren Autoren zusammenfassende Abhandlungen über das „Nachbarrecht in Baden-Württemberg“ erhältlich.

Naturpark-Brunch auf dem Bauernhof



**Der Kreuzberger Hof und der Hof
der Familie Eißler laden am 5. August 2018
von 10:00 – 14:00 Uhr zum Brunch auf dem Bauernhof ein!**

Der Kreuzberger Hof in Hagelloch und der Hof der Familie Eißler in Ammerbuch-Breitenholz laden zum Schlemmen mit hausgemachten und regionalen Produkten ein. Dabei stehen nicht nur Gaumenfreuden im Mittelpunkt, sondern auch die Rolle der Landwirte als Erzeuger und Landschaftspfleger. Bei einem interessanten Rahmenprogramm erhalten große und kleine Besucher Einblick in das Leben und Arbeiten auf dem Bauernhof.

Der Brunch auf den Bauernhöfen ist eine gemeinsame Aktion aller Naturparke in Baden-Württemberg. In unserer Region wird er in Zusammenarbeit mit der Tourismusförderung des Landkreises Tübingen, den beteiligten Landwirten und dem Naturpark Schönbuch durchgeführt.

Anmeldung:

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter info@kreuzberger-hof.de oder jochen.eissler@t-online.de oder Telefon 07073/913698 notwendig. Der Preis für den Brunch beträgt 24,00 € für Erwachsene und 12,00 € für Kinder von 6 bis 12 Jahren, inklusive alkoholfreier Getränke und Kaffee.

Weitere Informationen und Kontakt

Hof Kreuzberger, Familie Reutter, Geißwiesenstr. 48,
72070 Tübingen-Hagelloch, E-Mail: info@kreuzberger-hof.de.

Hof Familie Eißler, Forsthausstraße 9,
72119 Ammerbuch-Breitenholz,
E-Mail: jochen.eissler@t-online.de, Tel. 07073/913698

Weitere Informationen erhalten Sie direkt auch unter www.naturpark-schoenbuch.de oder www.tuebingen-umwelten.de

Fortsetzung von Seite 1

Aus dem Gemeinderat

Nach kurzer Diskussion, bei der u.a. auf die verschiedenen Standorte der Sanierungen und die damit einhergehenden Verkehrsbehinderungen bzw. Straßensperrungen eingegangen wurde, wurde das Ingenieurbüro Gauss-Ingenieurtechnik aus Rottenburg mit der Abwicklung der Maßnahme beauftragt.

In der Sitzung stand die **Vergabe der Sanierungsarbeiten des Weges in Verlängerung der Waldenbucher Straße** an. Nachdem im Februar 2018 der Gemeinderat beschlossen hatte, den Weg richten zu lassen, fand eine beschränkte Ausschreibung der Asphaltarbeiten statt. In der Diskussion der Gemeinderatssitzung wurde nochmal darauf eingegangen, dass die Wiederherstellung des Weges vor allem aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht mit Blick auf eine unfallfreie Benutzung durch landwirtschaftliche Fahrzeuge, Radfahrer und Fußgänger gedacht ist und nicht als Abkürzungsstrecke für den Pkw-Verkehr. Deshalb wird auch weiterhin für das Feldwegeteilstück ein zulässiges Befahren auf den land- und forstwirtschaftlichen Verkehr beschränkt bleiben. Wert wurde von Seiten des Gemeinderates darauf gelegt, dass der Weg auf die zu sanierende Länge von ca. 300 m nicht zu breit ausgebaut wird. Die Vergabe erfolgte dann an den günstigsten Bieter, die Firma Morof aus Althengstett. Es ist beabsichtigt, die Arbeiten im Herbst 2018 auszuführen.

Seit 2003 wurden die **Vergütungssätze für den Betriebsführungsvertrag mit der Ammertal-Schönbuchgruppe** nicht mehr erhöht. Aufgrund der tariflichen Entwicklungen sah sich die Ammertal-Schönbuchgruppe veranlasst, diese entsprechend anzupassen. Mit einstimmigen Beschluss wird die Gemeindeverwaltung ermächtigt, den Vertrag mit der Ammertal-Schönbuchgruppe ab 01.01.2019 zu neuen Konditionen zu verlängern. Weiterhin ist seitens der Ammertal-Schönbuchgruppe bis zum Jahr 2020 geplant, die bestehenden Betriebsführungsverträge zu überprüfen und zu vereinheitlichen und auf eine gemeinsame Abrechnungsbasis umzustellen.

Für die auf der Tagesordnung stehenden **Bauanträge** erteilte der Gemeinderat für deren Genehmigung das planungsrechtliche Einvernehmen bzw. nahm die durch die Baurechtsbehörde bauplanungsrechtlich zu entscheidenden Zulassungen zur Kenntnis.

Verbunden mit einem Dank an die Spenderinnen und Spender, beschloss das Gremium die **Annahme der bei der Gemeinde eingegangenen Spende** in Höhe von 2.747,08 €, die für den Vogelsang-, Schönbuchkindergarten, die Feuerwehr und das Freibad bestimmt sind.

Unter **Anfragen der Gemeinderäte** wurde die mangelnde und schwache Schüttung des Mäuringsbrunnens an der Brunnenstraße und des Brunnens am Schneckenbuggel angesprochen. Die Verwaltung wird zusammen mit der Gewässerabteilung des Landratsamtes insbesondere die Abnahme der Schüttung des Brunnens am Schneckenbuggel untersuchen und auch versuchen eine Lösung für den mangelnden Wasserfluss des Mäuringbrunnens zu finden und darüber in der nächsten Gemeinderatssitzung berichten.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet nach der Sommerpause am 25.09.2018 statt.

Parkflächenmarkierung in der Weiler Straße

Parken nur in den gekennzeichneten Flächen erlaubt



In der Weiler Straße zwischen Westerstraße und Wiesenstraße ist am Dienstag die Markierung der Flächen vorgenommen worden, innerhalb derer nach der ebenfalls angebrachten Beschilderung zukünftig auf der öffentlichen Verkehrsfläche der Weiler Straße geparkt werden darf.

Mit dieser Parkflächenmarkierung wurde nun von der Straßenbauverwaltung auf dem Teilstück der Weiler Straße und Ortsdurchfahrt der Kreisstraße ein in Abstimmung mit dem Landkreis als Straßenbaulastträger getroffener Beschluss des Gemeinderates vom 25.10.2016 umgesetzt. Die Umsetzung des Beschlusses stellte man wegen der anstehenden Sanierung der Ortsdurchfahrt bis zu deren Fertigstellung zurück. Zielsetzung der vom Gemeinderat einstimmig beschlossenen und von der Straßenverkehrsbehörde des Landratsamtes angeordneten Parkflächenmarkierung ist, das Parken in dem Teilstück der Weiler Straße zu ordnen, ausreichende Durchfahrtsbreiten sicherzustellen und durch alternierend festgelegte Parkplatzflächen eine Geschwindigkeitsreduzierung auf der Ortsdurchfahrt zu erreichen.

Eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h oder 40 km/h war für den westlichen Teil der Weiler Straße aus straßenverkehrsrechtlichen Gründen wegen der nicht ausreichenden Fußgängerquerungen leider nicht möglich. Die Einhaltung des sogenannten Zonenhalteverbots, wonach Parken nur innerhalb der gekennzeichneten Flächen erlaubt ist, wird, wie alle nach der Straßenverkehrsordnung geltenden Halteverbotsregelungen, durch den Gemeindlichen Vollzugsdienst kontrolliert werden.

MEHR INITIATIVE FÜR WENIGER MÜLL



Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

Biotonne	Altpapiertonne
Dienstag, 24.07.2018	Montag, 30.07.2018
Dienstag, 31.07.2018	

Restmüll	Problemstoffsammelstelle
Freitag, 20.07.2018	Freitag, 20.07.2018
Freitag, 03.08.2018	15:00 – 17:00 Uhr

Gelber Sack	Häckselgut-Lagerplatz
Freitag, 27.07.2018	Montag - Samstag
Freitag, 10.08.2018	8:00 – 20:00 Uhr



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Dettenhausen sucht eine pädagogische Fachkraft

Für unsere Einrichtung Kinderhaus Weinhalde suchen wir ab sofort bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet eine pädagogische Fachkraft im U3-Bereich zur Verstärkung unseres motivierten Teams.

Die Kinder und wir brauchen genau Sie,

- ... weil Sie in jedem Kind eine kleine Persönlichkeit sehen, die spielerisch gefördert und gefordert werden muss.
- ... weil Sie unsere jüngsten Mitmenschen wohlbehütet auf ihrem Lebensweg ein Stück begleiten wollen.
- ... weil Sie es als Berufung ansehen, sich in Ihrem Alltag als Erzieher/in mit den Bedürfnissen und Erwartungen der Kleinen auseinanderzusetzen.
- ... weil Sie das Herz am rechten Fleck haben und durch Einfühlungsvermögen und eine liebevolle Betreuung zu einer wahren Bezugsperson werden.

Was Sie mitbringen sollten:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/r staatl. anerkannten Erzieher/in /Kinderpfleger/in
- oder Ausbildung zum/r Sozialpädagogen/in oder ähnliches pädagogisches Studium

Was wir bieten können:

- ein kompetentes, vielseitiges und vielfältiges Team
- regelmäßige Fortbildungen
- Vergütung nach TVöD
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Überzeugen Sie sich selbst!

Haben Sie Interesse?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:
Gemeindeverwaltung Dettenhausen,
Frau Braun oder Herrn Fauser, Bismarckstr. 7,
72135 Dettenhausen oder
gemeinde@dettenhausen.de



Beflaggung am 20.07.2018

Am 20.07., dem Jahrestag des Attentats auf Hitler im Jahre 1944 und zum Gedenken an den deutschen Widerstand gegen das NS-Regime wird am Rathaus die Bundesflagge gehisst.

Zweckverband Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch

Bericht aus der Verbandsversammlung

Am Mittwoch, den 11.07.2018 fand bereits die dritte Verbandsversammlung des Zweckverbands Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch in diesem Jahr statt.

Der Verbandsvorsitzende, Bürgermeister Thomas Engesser, berichtete, dass das im Wirtschaftsplan 2018 zur Ersatzbeschaffung vorgesehene Fahrzeug Manitou demnächst ausgeliefert wird. Anschließend erläuterte Geschäftsführer Hans-Peter Fauser den **Jahresabschluss des Zweckverbands Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch für das Wirtschaftsjahr 2017**. Erfreulicherweise schloss die Jahresrechnung mit einem kleinen Gewinn in Höhe von 7.662,62 € ab. Das Jahresergebnis ist damit zwar schlechter als im Jahr zuvor ausgefallen, ist jedoch immer noch positiv. Zusammen mit den im Vorjahr vorgebrachten Gewinnen beträgt der aktuelle Gewinnvortrag beim Bauhof 16.203,91 €. Nach einer kurzen Aussprache beschlossen die Mitglieder der Verbandsversammlung den Jahresabschluss 2017 wie von der Verwaltung vorgeschlagen ohne Gegenstimme. Die öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses erfolgt an anderer Stelle im Amtsblatt.

Anschließend berichtete der Bauhofleiter Steffen Bosch über die derzeitigen Aktivitäten des Bauhofs und führte anhand von Statistiken aus, in welchen Bereichen der Bauhof hauptsächlich tätig ist. Anschließend berichtete Geschäftsführer Fauser über die finanzielle Entwicklung des Verbandes im 1. Halbjahr. Danach stand das Thema Bauhofneubau auf der Tagesordnung. Die Baustelle hat mittlerweile begonnen und die Verbandsverwaltung hat einen entsprechenden Sachstandsbericht vorgelegt. Außerdem stellten sich von der beauftragten Firma Brodbeck Frau Rathgeb und Herr Böker als die für das Projekt verantwortlichen Bauleiter vor und erläuterten anhand des Bauzeitenplans die einzelnen Bauabschnitte. Man war sich einig darüber, dass Bauherrschaft und die Firma Brodbeck vertrauensvoll zusammenarbeiten wollen, um das gesteckte Ziel, nämlich im Zeit- und Kostenrahmen zu bleiben, erreichen zu können. Der neue Bauhof soll dann zum 30.09.2019 bezugsfertig sein.

Öffentliche Bekanntmachung

Feststellung des Jahresabschlusses des Zweckverbands Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch für das Wirtschaftsjahr 2017

Der Jahresabschluss des Zweckverbands Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch für das Wirtschaftsjahr 2017 wurde von der Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 11.07.2018 gem. § 16 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) in Verbindung mit § 12 Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) mit folgenden Abschlusszahlen festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

Bilanzsumme	1.781.177,10 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	1.585.989,57 €
- das Umlaufvermögen	195.187,53 €

davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	1.006.203,91 €
- die Rückstellungen	43.634,00 €
- die Verbindlichkeiten	730.845,19 €
- die Rechnungsabgrenzungsposten	494,00 €
Jahresgewinn	7.662,62 €
Summe der Erträge	1.491.955,25 €
Summe der Aufwendungen	1.484.292,63 €

2. Behandlung des Jahresgewinns

Der Jahresgewinn in Höhe von ist	7.662,62 €
a) zur Tilgung des Verlustvortrages zu verwenden	
b) in die Rücklagen einzustellen	0,00 €
c) an die Verbandsmitglieder abzuführen	0,00 €
d) auf neue Rechnung vorzutragen	7.662,62 €

3. Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach

§ 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel 0,00 €

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen gem. § 16 Abs. 4 EigBG in der Zeit vom 20. Juli 2018 bis 30. Juli 2018, je einschließlich, beim Bürgermeisteramt Dettenhausen, Zimmer 1.2, während der üblichen Dienststunden öffentlich aus.

Thomas Engesser
Verbandsvorsitzender

Das Landratsamt informiert

Das Berufsfeld Hauswirtschaft lockt mit vielfältigen Aufgaben Freie Ausbildungsplätze vorhanden

Das Einsatzgebiet von Hauswirtschafter/innen ist so vielseitig wie der Beruf selbst: In privaten und sozialen Dienstleistungsunternehmen ist das Know-how der Fachkräfte ebenso gefragt wie in privaten Haushalten, Tagungsstätten, Fachkliniken, Jugendherbergen oder in Betrieben der Gastronomie und Hotellerie. Ihre Hauptaufgabe ist die rationelle Haushaltsführung - dazu gehören unter anderem die Zubereitung von Mahlzeiten nach ernährungsphysiologischen Aspekten, die Erstellung von Speiseplänen, die Betreuung und Anleitung von Personen und Kindern in unterschiedlichen Lebenssituationen, der Einkauf von Lebensmitteln und die Gestaltung des Wohnbereichs.

Voraussetzung für die dreijährige Ausbildung im dualen System ist ein guter Hauptschulabschluss. Der Blockunterricht findet an der Laura-Schradin-Schule in Reutlingen statt. Ausbildungsinhalte sind Versorgungsleistungen (Speisenzubereitung, Reinigung, Wäsche, jahreszeitliche Dekorationen) sowie Betreuungsleistungen (Arbeiten mit den Kunden, Feste planen und ausführend unterstützen). InteressentInnen können sich für den Ausbildungsstart am 1. September noch bis zu diesem Datum bewerben. Nach bestandener Abschlussprüfung ist man staatlich geprüfter Hauswirtschafter/staatlich geprüfte Hauswirtschafterin. Ein Aufstieg zum/zur hauswirtschaftlichen Meister/in, Betriebsleiter/in oder technischen Lehrer/in ist möglich. Weitere Auskünfte und Anmeldungen sind beim Kreislandwirtschaftsamt Münsingen unter der Telefonnummer 07381/9397-7341 oder per E-Mail unter landwirtschaftsamt@kreis-reutlingen.de möglich.

Notdienste

Notrufnummern

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	112

Ärztlicher Notfalldienst

Wochenende/Feiertag:

Freitag 16 - 23 Uhr, Vorfeiertag 19 - 23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 8 - 23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte. Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen
In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.
Montag bis Donnerstag

gilt für alle Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 116 117.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuchs die Leitstelle des DRK ebenfalls unter der Telefonnummer 116 117.

In **lebensbedrohlichen Fällen** alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Vermittlung der zuständigen Notfallpraxis 116 117

Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

Krankentransporte

07071 19222

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 01805 911670

Kinderärztlicher Notdienst

in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen
Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr
Samstag ab 9.00 Uhr (keine Voranmeldung)

Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

Polizeiposten Dettenhausen	07157 535220
Polizeirevier Tübingen	07071 972-8660
Feuerwehrkommandant M. Burkhardt	07157 7054574
Stv. FW-Kommandant D. Bauer	0176 62008318
Stv. FW-Kommandant H. Mögle	07157 532089

Störungsdienste

Gas

EnBW 0711 28944250

Wasserrohrbruch

Ortsbauamt Dettenhausen 07157 126-50
Ammertal-Schönbuchgruppe 0800 8151815

Stromausfall

Stadtwerke Tübingen 07071 157-111

Apothekennotdienste

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €. Kostenfreie Festnetz-Rufnummer: 0800 00 22833

Freitag, 20.07.2018

Paracelsus Apotheke
Böblingen, Berliner Straße 28
Tel. 07031 227333

Samstag, 21.07.2018

Pinguin Apotheke Maichingen
Sindelfingen, Berliner Straße 24
Tel. 07031 765222

Brunnen Apotheke
Steinenbronn, Stuttgarter Straße 14
Tel. 07157 22674

Sonntag, 22.07.2018

Bürgerhaus Apotheke Maichingen
Sindelfingen, Sindelfinger Straße 31
Tel. 07031 381113

Apotheke Neues Zentrum
Waldenbuch, Liebenastraße 36
Tel. 07157 4455

Montag, 23.07.2018

Flugfeld Apotheke
Böblingen, Konrad-Zuse-Straße 14
Tel. 07031 205900

Dienstag, 24.07.2018

Pinguin Apotheke Maichingen
Sindelfingen, Berliner Straße 24
Tel. 07031 765222

Alamannen Apotheke
Holzgerlingen, Tübinger Straße 11
Tel. 07031 689930

Mittwoch, 25.07.2018

Apotheke Hulb
Böblingen, Otto-Lilienthal-Straße 24
Tel. 07031 469317

Uhland-Apotheke
Waldenbuch, Gartenstraße 1
Tel. 07157 3837

Donnerstag, 26.07.2018

Apotheke am Marktplatz
Sindelfingen, Marktplatz 4
Tel. 07031 814537

Fortuna-Apotheke
Dettenhausen, Störrenstraße 35
Tel. 07157 61015

Geschwindigkeitsmessungen in Dettenhausen

Vom Landratsamt Tübingen werden regelmäßig Geschwindigkeitsmessungen in den Tempo-30-Zonen und an der L 1208 vorgenommen. Die Messergebnisse vom Juni 2018 sind nachfolgend aufgeführt.



Messpunkt	Zone	gemessene Höchstge- schwindig- keit	gemessene Fahrzeuge	Anzeigen Verwarnun- gen	anteilig in %
06.06.2018 Schönbuchstraße 06:40 – 09:25 Uhr	30	43	84	5	5,95
06.06.2018 Karlstraße 10:00 – 13:00Uhr	30	38	98	-	-
14.06.2018 Schönbuchstraße 14:45 – 17:15 Uhr	30	41	109	2	1,83
14.06.2018 Tübinger Straße 18:35 – 21:20 Uhr	50	73	975	17	1,74
14.06.2018 Torstraße 06:45 – 09:30 Uhr	50	41	121	1	0,82
20.06.2018 Karlstraße 10:30 – 13:10 Uhr	30	38	71	-	-

Das Landratsamt informiert

T-Dance: Beliebte Teeniedisco kommt am Donnerstag, 26. Juli 2018 nach Dettenhausen

Die beliebte Teeniedisco „T-Dance“ kommt am Donnerstag, 26. Juli 2018 von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr nach Dettenhausen in das Evangelische Gemeindehaus (Hindenburgstr. 13)

Eingeladen sind alle Jugendlichen im Alter von 10 – 14 Jahren.

Das Programm verspricht einen abwechslungsreichen und spannenden Abend. Unter anderem bietet das DRK einen Workshop an, es gibt Wing Chun, Henna-Tattoos und Trickfilme. Der Eintritt kostet 2,50 Euro und enthält einen Cocktail der mobilen alkoholfreien trink:bar. Veranstaltet wird der Abend von Mobile e.V. in Kooperation mit dem Jugendrotkreuz, der Evangelischen Kirchengemeinde und dem Jugendtreff Dettenhausen.

Bei T-Dance handelt es sich um Veranstaltungen für Jugendliche, für deren Durchführung verbindliche Regeln im Sinne des Jugendschutzes gelten und in die ein pädagogisches Rahmenprogramm eingebettet ist. Das Projekt wird von der Jugendstiftung Baden-Württemberg gefördert. Schirmherr ist Landrat Joachim Walter. Die Jugendförderung des Landkreises Tübingen hat die Idee für „T-Dance“ gemeinsam mit den Fachkräften der Jugendarbeit in den Landkreiskommunen entwickelt. Kooperationspartner ist das Jugendforum „Oberes Steinlachtal e.V.“

Weitere Informationen gibt es unter www.t-dance.de

Bewegungsbad in den Sommerferien geschlossen!

In der Zeit vom 30.07.2018 bis 09.09.2018 ist das Bewegungsbad geschlossen. Ab 10.09.2018 wird der Badebetrieb wieder aufgenommen.

Fundsachen

1 silberner Ring mit Stein und Steinchen
braungetigertes Kätzchen
kleiner Schlüssel mit schwarzer Kappe

Schulnachrichten

Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



RP-Finale „Jugend trainiert für Olympia“ Leichtathletik Die Mannschaft der Schönbuchschule gewinnt Bronze

Am vergangenen Donnerstag wurde in Sigmaringen das RP-Finale „Jugend trainiert für Olympia“ ausgetragen. In der Kategorie „Gemischte Mannschaften“ traten 11 Mannschaften an, die aus ihren jeweiligen Kreisfinals als Sieger oder Zweit- und Drittplatzierte hervorgegangen waren, um die beste Mannschaft des Regierungspräsidiums Tübingen zu ermitteln. Und wir waren dabei! Allein die Qualifizierung für die Teilnahme an diesem hochkarätigen Wettkampf war eine Auszeichnung!

Aber unsere Schüler/innen wollten nichts hören von Phrasen wie:

“Dabei sein, ist alles!“ Sie hatten ein klares Ziel:
Das Erreichen eines Podest-Platzes!

Die fünf Mädchen und fünf Jungen gingen sehr motiviert an den Start. Bereit, ein weiteres Mal alles zu geben und eventuell die persönliche Bestleistung aus dem Vorkampf zu verbessern.

Und das klappte auch! Ihr herausragendes Ergebnis von Pliezhausen, welches der Mannschaft den ungefährdeten Sieg eingebracht hatte, konnten sie noch einmal

um knapp 100 Punkte verbessern, was eine sagenhafte Steigerung darstellte. Das Ziel war erreicht. Der Podest-Platz war gesichert! Am Ende war es der 3. Platz, der freudestrahlend gefeiert wurde.

Wir gratulieren unserer Mannschaft ganz herzlich zu dieser anerkennenswerten Leistung im RP-Finale und sind stolz auf die 10 Sportler, die trotz strapaziöser und sehr früher Anreise ihre Leistungen so souverän abrufen und sogar noch steigern konnten.

Karin Dobler

Oskar-Schwenk-Schule Grund-, Werkreal- und Realschule Waldenbuch



Große Schulranzen Sammelaktion am 25.07.2018

Spätestens beim Schulwechsel bekommen die Kinder eine neue Schultasche, meist einen Schulrucksack.

Was aber passiert mit dem “alten” Schulranzen?

Die überwiegende Anzahl der Schulranzen sind nach ihrem Gebrauch in der Grundschule noch gut, bis sehr gut erhalten.

Zum Wegwerfen viel zu schade!

Aus diesem Grund findet am Mittwoch, den 25.07.2018 ab 11 Uhr vor dem Haupteingang der Schule eine Schulranzen Sammelaktion mit Familie Heitz vom Hilfswerk Samariterdienst e.V. statt. Falls auch Sie einen Schulranzen abzugeben haben, kommen Sie einfach vorbei!

Die Schulranzen werden an hilfsbedürftige Kinder in die Ukraine, Bulgarien, Rumänien, Ungarn, Serbien und Belarus verteilt.

Wir freuen uns über jeden Schulranzen sowie über gebrauchte Stifte, Radiergummis, Lineale, Federmäppchen, Hefte, Sport- und Schwimmtaschen.

Ein herzliches Dankeschön im Voraus im Namen aller Kinder und Beteiligten.

Mona Preussner, Elternbeirat

Hauptschulabschluss

In der Werkrealschulklasse 9 legten 15 Schülerinnen und Schüler die Hauptschulabschlussprüfung mit Erfolg ab. Annika Gröbner war die Prüfungsbeste in diesem Durchgang.

Mit den bestandenen Hauptschulabschlüssen können unsere Abgänger entweder eine duale Ausbildung beginnen oder sich für weiterführende Schulen entscheiden: Dennis Balar, Jasmin Balar, Marcello Cammisa, Davide Cervo, Robert Drenjancevic, John Julian Fiedler, Damiano Frontera, Brandon Heinze, Valeria Iacono, Viktoria Ivanovic, Paolo Passariello, Timo Reinhardt, Michelle-Antonia Teut, Florian Trena.

Wir gratulieren den Abgängern W9 herzlich zur bestandenen Prüfung.

Realschulabschluss

Zwei Klassen mit 44 Schülerinnen und Schülern kehrten der Realschule am 13. Juli mit der bestandenen Prüfung den Rücken. Wir gratulieren allen sehr herzlich.

Aus der R10a: Niklas Berend, Jacqueline Degering, Sabrina Haag, Leon Kicherer, Timo Neff, David Pavokovic, Sina Robotka, Marco Ruckh, Anastasia Santoro, Vincenzo Spina, Annika Tritt, Jan Tritt, Colin Voogt, Antonia Wezel.

Aus der R10b: Sedef Belli, Laura Brenner, Dario Cillo, Emanuel Dengel, Mert Günay, Ebubekir Kaya, Vid Krnjacic, Jannik Kröger, Roberta Mataj, Robin Raff, Tom Schmid, Madleen Uetz.

Aus allen zwei Klassen schließen 10 Schülerinnen und Schüler mit einem Lob ihre Schulzeit ab. Ihre Leistungen liegen zwischen 2,0 und 2,3: Natascha Asbeck, Valentina Fantauzzo, Fabian Klauss, Zoe Koumoussis, Felix Ribbe, Luana Salafrica, Shoshana Schlatter, Teresa Sena, Marius Stoll, Nils Vajda.

8 Besonders stolz sind wir auf unsere 8 Preisträgerinnen und Preisträger, die sich eine 1 vor dem Komma im Durchschnitt erarbeiteten: Jann-Philipp Burkhardt, Marit Fischer, Leonie Fuchslocher, Sonja Haller, Lea Ködel, Marion Kruse, Madeleine Socher, Philipp Vikuk.

Allen gemeinsam wünschen der Elternbeirat und das Kollegium weiterhin viel Erfolg auf schulischen oder beruflich-orientierten Wegen.

Jan Stark